

# Your love is just a lie

## TABBY

Von \_Park\_Jimin\_

### Kapitel 6: I Love You

Nach dem Gibbs mit ihr geredet hatte war sie nun auch sauer auf die andern da sie wussten was vor sich ging und sie keiner in Kenntnis gesetzt hatte, sondern sie einfach alle weiter belogen haben.

Sie ging zum Direktor und reichte ihr Frei ein. sie wollte 3 Wochen hier raus.

Einfach mal weg, sie hatte sich in Tony getäuscht.

Er hatte ihr furchtbar weh getan.

Sie fuhr zu ihrer Wohnung, packte ein paar sachen und sie fuhr dann in das Ferienhaus ihrer Großmutter.

Es lag ziemlich weit ausserhalb von D.C und der weg zum Meer war auch nicht.

Sie wollte einfach mal ihr Gedanken ordnen.

So vergingen die Wochen und keiner hörte auch nur etwas von Abby zu sauer war sie auf sie.

Gibbs machte nun auch Feierabend, er schalltete das Licht an seinem Schreibtisch aus und sah noch zu Tony's Platz, welcher da saß und auf das Bild von Abby sah.

Sie hatten schon seit Stunden kaum noch was zu tun, seit dem blickte Tony auf das Bild von ihm und Abby.

Gibbs hatte mitleid mit ihm, er hatte mit bekommen wie Abby ihm an den Kopf warf das seine Liebe eine einzige Lüge war, das diese Beziehung eine Lüge war.

Im innern hatte ihn das ziemlich getroffen, man konnte nicht sehen was er dachte.

So wie sonst, er sah noch nicht einmal Frauen hinterher.

Er wusste das Abby sauer war und das auch zurecht, doch für Tony war das doch auch nicht leicht, wollte ihr doch nur das ersparen was sie jetzt durchmachte.

"DiNozzo geh nach Hause." sagte Gibbs.

Tony stand auf, nahm seine jacke und seine Tasche und ging aus dem Großraum Büro.

Er sah ihm nach und seufzte. Kopfschüttelnd verließ nun auch Gibbs das NCIS Gebäude.

Zur gleichen Zeit saß Abby im Ferien Haus im Wohnzimmer, sie war schon etwas über 2 Wochen hier.

Nun fühlte sie sich Allein, sie griff nach dem Handy und spielte mit dem Gedanken Gibbs anzurufen.

Eigentlich war sie noch Sauer aber sie brauchte nun jemanden zum Reden.

Sie wählte die Nummer von Gibbs und Hoffte das er zu Hause war.

Gibbs kam gerade die Haustür hinein als sein Handy klingelte.

Er fischte es aus der Jackentasche und sah auf den Display.

Er war erleichtert das es ihr gut ging.

"Ja?? Was ist los Abby" fragte er nun leicht besorgt.

"Ich bin im Ferienhaus meiner Oma kannst du her kommen??" fragte sie leicht abweisend.

"Ja natürlich kann.." sagte er doch seinen Satz konnte er nicht beenden da sie schon auf gelegt hatte.

Gibbs weg führte ihn zurück zu seinem Auto, als er einstieg blickte er noch einmal auf sein Handy und fuhr los.

Nach einer kanppen Stunde kam er am Ferienhaus an und stieg aus.

Er wusste das sie nicht abgeschlossen hatte, hier her verirrt sich eh keiner.

Sie machte die Tür auf und blickte sich um. Sie saß mit angezogenen Beinen auf dem Sofa und starrte auf das Bild.

"Abby...er wollte dir das ersparen was du jetzt Durch machst, ich weiß es war nicht Richtig das er dich Belogen hat.. aber hättest du uns geglaubt wenn wir dir Gesagt hätten das er dir die Gefühle nur vorspielt damit du nicht Traurig bist??" sagte er während er sich hin setzte.

Abby schwieg eine zeitlang aber dann blickte sie ihn an und schüttelte den Kopf.

"Nein ich hätte euch nicht geglaubt. aber das tut so verdammt weh Gibbs.." sagte sie und sah ihn an.

Er legte vorsichtig den Arm um sie und drückte sie an sich.

"Ja ich verstehe dich Abbs.. aber wollte das sicher nicht..es geht ihm Schlecht, er zeigt es nicht weil er es nicht kann doch in seinen AÜgen sieht man das es ihm Schlecht geht.Er hatte keine Bösen Absichten gehabt.. dich zu belügen.." sagte er.

"Jahh das du ihn jetzt sogar in Schutz nimmst das heißt dann ja schon was ansonsten könnte ich ihm dann BLumen auf dem Friedhof bringen..Ja schon aber ich musste einfach mal raus.. einfach abschalten ich konnte einfach nicht mehr. Als es raus gekommen ist da ist es so gewesen als hätte man mir den Boden unter den Füßen weg gezogen. Ich meine Ich liebe ihn und er vielleicht mich auch aber er hatte mir seine Liebe einfach nur vorgespielt." sagte sie und blickte ihren Ziehvater Traurig an.

"ja ich verstehe dich aber was hätte er denn machen sollen???? Er hat Angst dich zu verlieren, deswegen hat er das Dumme gemacht und dir die Gefühle vorgespielt..Er lebt Abby...und du weißt das die Ärzte ihm keine Chance mehr gegeben haben.. diese kleine Übel verschwindet auch irgend wann...Die Ärzte haben sich auch geirrt als sie sagten das er vielleicht nie mehr auf wachen wird..Soll ich dir noch was sagen..??Seit du weg bist Starrt er nur noch auf das Bild von euch beiden.." sagte er und wischte Abby die aufkommenden Tränen weg.

"Echt??" fragte sie und sah ihn an.

"Lass uns zurück fahren Abby" sagte er und sie nickte.

Als sie 15 Minuten später in seinem Auto saßen und auf dem Weg nach DC waren schwiegen sie.

Er konzentrierte sich auf das Fahren.

Tony machte noch einen etwas längeren Spaziergang und war nun ziemlich weit in die Stadt vorgedrungen.

Er dachte einfach die ganze Zeit an seine Abby..sie hasste ihn wenn auch zu Recht.

Er sah auf die Straße und sah dann Gibbs sein Auto und das was nun passierte geschah

in Sekunden.

Das Auto war ausser Kontrolle und es gab einen Lauten knall.

Kurz zuvor haben Abby und Gibbs einen Schuß gehört und Gibbs drückte Abby nach unten und auch er versuchte sich zu verstecken doch leider wollte das Auto nicht so wie er.

Gibbs verlor jegliche Kontrolle über den Wagen und drückt Abby weiter runter.

Dann knallte das Auto gegen die Wand, aufgeregte Passanten riefen die Polizei.

Tony rannte, langsam stieg Qualm aus der Motor haube und Tony rannte, es war als würde alles auf ihn nieder prasseln.

Er hatte Angst, Angst davor sie jetzt zu verlieren. Und ihr vorher noch nicht einmal zu sagen das er sie Liebte, das ihm alles leid tat.

Ein weitere Mann der Tony sah ging zu dem Wagen und versucht die Tür auf Gibbs seite zu öffnen.

Nach wenigen Sekunden hatte er die Tür Offen und auch Tony war auf Abbys seite, vorsichtig strich er ihr eine Strähne aus dem Gesicht.

Nun hörte er die Sirenen des Krankenwagens und der Feuerwehr. Vorsicht befreite er Abby und scheuchte die Leute Weg denn nun fing die Motorhaube an zu Brennen und Tony hob sie hoch.

Der andere Helfer hatte Gibbs nun schon etwas weiter weg gebracht.

Die Polizei schickte die Leute weg und nun war Tony bei Gibbs angekommen.

Er zog seinen Mantel aus und legte ihr den um.

"Oh Abby es tut mir leid" flüsterte er und nun kamen sie, ihm kamen die Tränen.

Gibbs öffnete die augen und verzog schmerzvoll das Gesicht.

Er sah einen Sanitäter neben sich der ihn untersuchte, sein blick viel hektisch umher.

Da sah er seine Ziehtochter, sie war noch nicht wieder bei bewusstsein.

Die Ärzte kümmerten sich gerade um sie und die Feuerwehrr leute versuchend as auto zu Löschen doch es war zu Spät und es Explodierte.

Gibbs zuckte zusammen und sah TONY der neben Abby kniete und ihre Hand hielt.

Langsam richte sich Gibbs auf und er sah ihn sich genauer an. Sein Gesicht war Tränennass und immer mehr Tränen liefen ihm über die Wange.

Die ärzte hoben sie auf eine Trage und Tony wollte mit fahren doch sie ließen ihn nicht.

"Aber.." sagte er und wurde von dem leuten stehen gelassen wie ein paket.

Gibbs ging zu ihm und legte ihm eine Hand auf die Schulter.

Tony sah ihn an und wieder liefen ihm die Tränen über die Wange. Es war ihm nicht peinlich vor seinem Boss zu weinen.

Gibbs sah ihn an und er wusste das er wieder fühlen konnte.

"Lass uns ein Taxi nehmen und wir fahren ins Krankenhaus." sagte er.

Gesagt getan, als sie Im Taxi waren wurde Tony zu nehmend nervöser.

TBC

Was ist nun mit Abby ??

Tjaaaaaa XD das erfahrt ihm im nächsten Teil xD\*vivi die Zunge raus streck\*